## Baupolitik auf der Orchideenwiese

Nischenthema wurde zum Streitpunkt in der Haushaltsdebatte

tern lieber, als es um Bau, We-Bahn (SRB), Straßenbau und nalen Bildungszentren als zusteigen und freute sich über ge, Gestaltung und Umwelt Flughafen. "Ideologisch be- Fundamente städtischer Poli- das definitive Aus für das dingtes Klammern" an die tik ausgemacht. Auch Grü- MFG5 in Holtenau, auch wenn Was der Opposition als Öko- SRB warf Wolfgang Homeyer nen-Kollege Scheelje hob den "strukturkonservative Kräf-Luxus erschien, war für Traul- (CDU) der Kooperation vor. Er "neuen" Planungsansatz her- te" das noch anders sähen. Die sen wie der Grünzug Demüh- setzte auf den Ausbau der A 21, vor. Doch zu Verbal-Prügeln Parteien der in der Kooperati-Kiel - Die trockene Pro- len eine zu gestaltende Grün- der Südspange und des Ost- traten "die "Apologeten des on vertretenen Fraktionen grammatik "Bildungs- achse mit Wegen. Für Bürger- rings II, den Anschluss des Individualverkehrs" (Traul- sprachen nach der Debatte von wege statt Asphalt" als meister Peter Todeskino (Grü- Mühlendamms und die Ver- sen) und die Anhänger von der "Aufhebung der Insellage Schwerpunktsetzung im ne) bedeutet beides eine "Ver- längerung Fiedelöhrs sowie "Schönwetterprojekten" Holtenaus" in Kiel. In der Haushalt war von Hans-Fried- besserung der Lebensquali- den Ausbau der Uferstraße. (Homeyer) immer wieder auf Hoffnung, dass sich am Alten rich Traulsen (SPD) schon auf tät". Wie nebenbei aber stritt Deutlich hatte Traulsen dage- der Orchideenwiese gegenei- Markt keine Gewerbebrache Bildhaftigkeit getrimmt wor- man nicht nur um Petitessen: gen die Innenstadtentwick- nander an. Lutz Oschmann entwickeln möge, waren sich den, an den blumigen Begriff Immer wieder zoffte sich der lung, die Förderahmenpla- (Grüne) warb dafür, aus der die Baupolitiker zwischen ih-"Orchideenwiese" aber klam- Rat um die Schwergewichts- nung, das Stadtentwicklungs- Finanzierung der Flughafen- ren Gängen auf der Orchimerten sich die Ratsleute ges- themen wie StadtRegional- konzept, aber auch die Regio- gesellschaft bis Ende 2012 aus- deenwiese wieder einig. bog